

fobi - News

fotogruppe
bickenbach

Ausgabe 39, 12. Jahrgang, September 2009



Clubzeitschrift mit Infos und Aktivitäten der *fotogruppe bickenbach*



Liebe Fotofreunde,
die FIAP ist der weltweite Fotografenverband der Amateure. Sie hat in diesem Jahr Udo Krämer ihren höchsten Titel verliehen, den Maitre. Damit erhielten seit 1950 in Deutschland sieben Fotografen diese begehrte Auszeichnung.

Wie in jedem Jahr war die „fotogruppe“ wieder auf Reisen. Es ging mit einer Rekordbeteiligung von 28 Teilnehmern nach Leipzig zum intensiven Fotografieren und zum gemütlichen und geselligen Tagesausklang nach diversen Fototouren. Auch können wir wiederum über zwei große Erfolge von fobi-Mitgliedern berichten. Irene Löffler hat den Hauptpreis des Emscher-

bruchpokals in Gelsenkirchen gewonnen und Volker Frenzel war bei der Barnack Biennale in Berlin erfolgreich.

Zum zweiten Mal wurde der Wettbewerb „Deutschlands bester Jugendfotograf“ von der „fotogruppe bickenbach“ mit Hilfe von Sponsoren aus der Industrie durchgeführt. Wir erhielten von 128 Jugendlichen über 400 Fotos, also ca. 25 % mehr als bei der Premiere dieses Wettbewerbs im Jahr 2008.

Gerne möchte ich Sie alle zu unserer Fotoausstellung am 26. und 27. September in die Galerie des Bürgerhauses Bickenbach einladen. Wir werden Ihnen dort eine große Auswahl unserer besten Fotos des letzten Jahres präsentieren.

Herzlichst Ihr

DEUTSCHER VERBAND FÜR
FOTOGRAFIE

DVF

Impressum:

Redaktion fobi-news:
Udo Krämer, Tel: 06257/2629

Herausgeber:
fotogruppe bickenbach

www.fotogruppebickenbach.de

1. Vorsitzender Volker Frenzel
Tel: 06257/61252, Fax: 64358
E-Mail VSFrenzel@AOL.com

Druck: Hartwig Reinartz
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Hans-Jürgen Krause, Ute Krämer

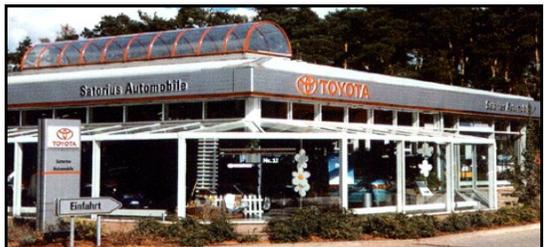
Auflage: 300

Nächste Ausgabe: Nr. 40/12. Jahrg.
Redaktionsschluss November 2009
Erscheinungsdatum Dezember 2009

Die fotogruppe ist im Internet unter:

www.fotogruppebickenbach.de

Die Website wurde von Ute, Jennifer und
Jessica Krämer gestaltet.
Das Update erfolgt ca. alle 2 Wochen.



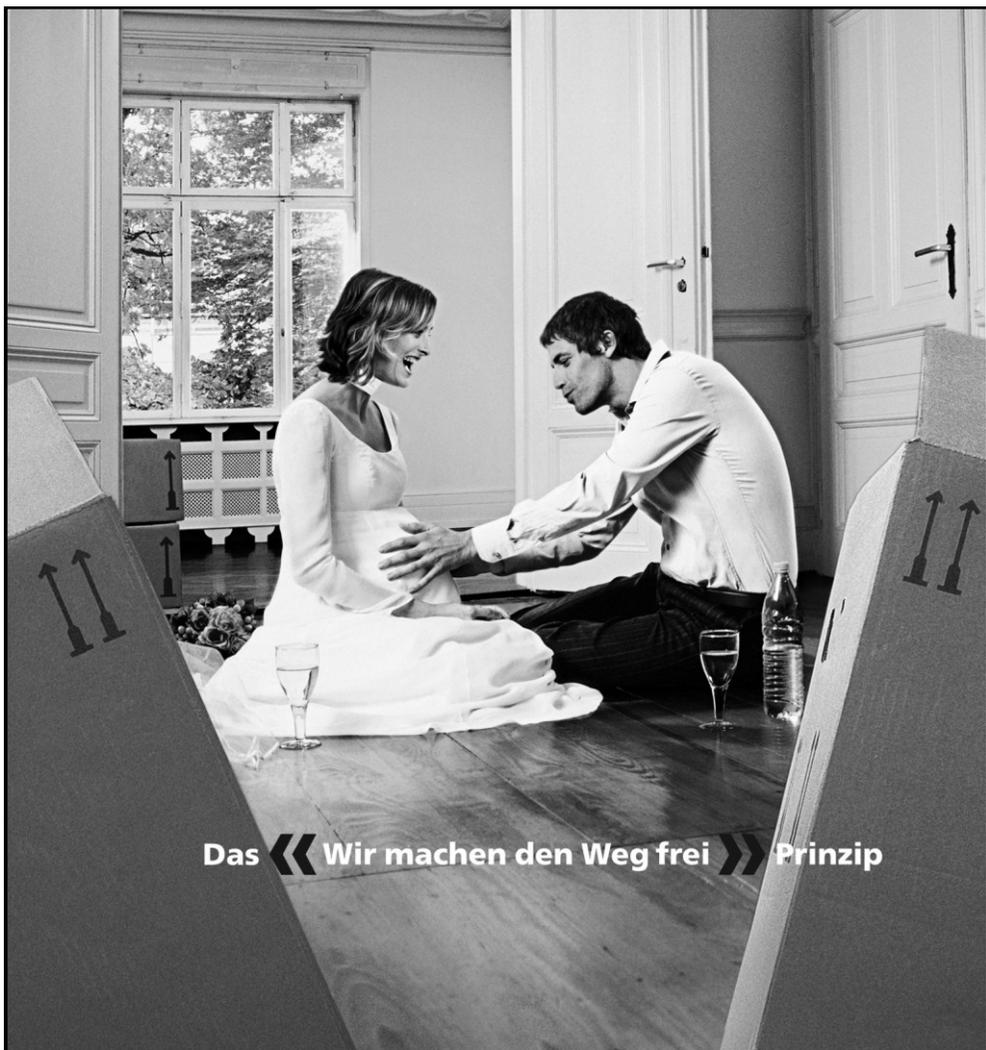
Bickenbach

 **TOYOTA**

SATORIUS
AUTOMOBILE

Pfungstädter Straße 39
64404 Bickenbach
Telefon 0 62 57 / 93 26-0

In guten Händen



Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

Das Leben ändert sich manchmal schneller, als man denkt.
Unser R.N.B Vermögens-Check ist schon darauf eingestellt.

R.N.B. Vermögens-Check – immer auf alles vorbereitet. Denn gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir kontinuierlich individuelle Lösungen für Ihre persönliche Situation. Egal, was sich bei Ihnen ändert – Sie bleiben flexibel. Das verstehen wir unter langfristiger finanzieller Unabhängigkeit nach dem «Wir machen den Weg frei» Prinzip. www.raiba-alsbach.de

Raiffeisenbank
Nördliche Bergstraße eG



Die Volksbanken Raiffeisenbanken arbeiten im FinanzVerbund mit DZ Bank AG, WGZ-Bank, Bausparkasse Schwäbisch Hall, DG HYP Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank, DIFA Deutsche Immobilien Fonds AG, Münchener Hypothekenbank eG, R+V Versicherung, Union Investment, VR Leasing, WL-Bank.

Barnack Biennale 2009

Volker Frenzel hat bei der 8. Internationalen Barnack Biennale in Berlin den Preis der Kulturministerin des Landes Brandenburg, Frau Prof. Dr. Wanka, gewonnen.

Die Biennale wird alle zwei Jahre von der Gesellschaft für Fotografie in Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg und der Firma Leica ausgetragen.

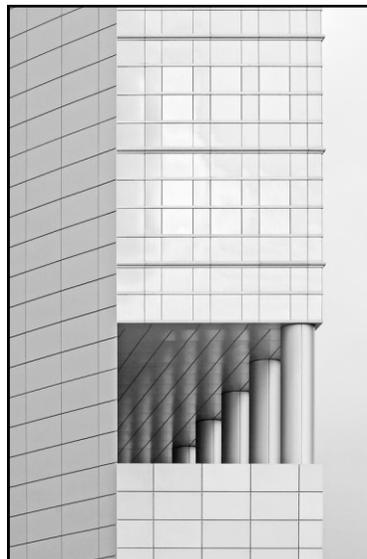
Das Thema „Landschaft“ war Pflicht, und die Autoren konnten unter sechs weiteren Themen frei wählen. Frenzel reichte Fotos zu den Themen Mensch und Architektur, Arbeitswelten und Landschaft ein. In diesem Jahr hatten 160 Fotografen aus vier Kontinenten mitgemacht. Davon wurden 25 für den Katalog ausgewählt und vier Preise vergeben.



Volker Frenzel



Volker Frenzel



Irene Löffler

Emscherbruch Pokal

Dieser reine Schwarz-Weiß-Wettbewerb wird alle zwei Jahre von den Gelsenkirchener Lichtbildnern ausgerichtet und möchte neue unbekannte Werke präsentieren. Irene Löffler hat in diesem Jahr den Hauptpreis gewonnen.

Sie wollen keine Ausgabe der „fobi-News“ versäumen! Dann wenden Sie sich bitte an:
Klaus Schmidt, Jungenheimer Straße 12, 64665 Alsbach-Hähnlein, Tel. 06257/64217
E-mail: KSchmidt Alsbach@aol.com

Komplette Hydraulik - Systeme aus einer Hand

Aggregatebau:

Anlagen für alle
Industriebereiche,
konstruiert und hergestellt
in Deutschland.

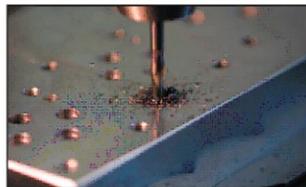


Zylinderbau:

Sonderzylinder sowohl als
Einzel- als auch als Serien.
Sowohl für den Land- und
Baumaschinenbereich, als
auch für die Industrie.

Blockbau:

Durch viel Erfahrung und
eine eigene Konstruktion
bieten wir Ihnen ein
ausgewogenes Paket.



**Durch Innovation, gezielte
Schulungen und eine erstklassige
Qualitätssicherung bieten wir Ihnen
ein ausgewogenes und hervorragendes
Hydraulikpaket.**

Ihr Partner in Sachen Hydraulik!



Silke Kemmer



Volker Frenzel



Christoph Lippok



Wolfgang Aberle



Udo Krämer



Irene Löffler



Undine Szellar

Peter Fischer



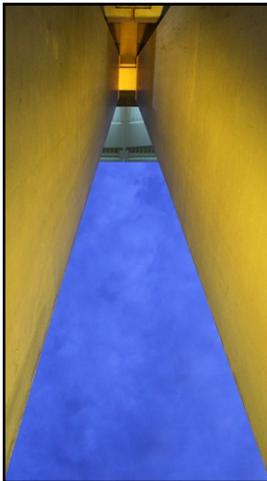
Seite 6

Udo Krämer





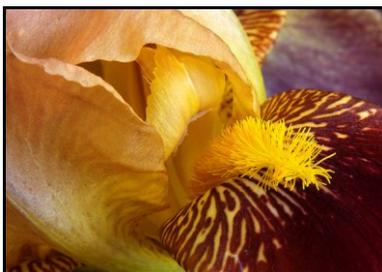
Olga Fritsche



Holger Rothermel



Wolfgang Scholze



Gabi Bauch

Gisela Krause



Ute Krämer



Rudi Bartl

Name	Platz
Udo Krämer	1
Ute Krämer	2
Volker Frenzel	3
Silke Kemmer	4
Rudi Bartl	5
Irene Löffler	6
Wolfgang Aberle	7
Wolfgang Scholze	8
Holger Rothermel	9
Undine Szellar	10
Gisela Krause	11
Karin Nepilly	12
Olga Fritsche	13
Peter Fischer	14
Gabi Bauch	15
Christoph Lippok	16
Jürgen Jakobi	17
Martina Reinicke	18



Hohe Auszeichnungen für Udo Krämer .

Die FIAP, Federation Internationale de L'Art Photographique ist die internationale Organisation der Amateurfotografie mit Sitz in Paris. Unter ihrer Schirmherrschaft werden in jedem Jahr ca. 200 Fotowettbewerbe durchgeführt, bei denen man Annahmen und Auszeichnungen erringen kann. Wer nun erfolgreich an diesen Wettbewerben teilgenommen hat kann die verschiedenen Ehrentitel der FIAP beantragen.

Der „Artiste“, AFIAP wird vergeben für 30 internationale Annahmen.

150 Annahmen sind für die nächste Stufe erforderlich, den „Excellence“, EFIAP.

Wer diese Auszeichnungen bereits besitzt, kann ein Portfolio von 20 Fotos zu einem frei wählbaren Thema einreichen und wird dafür möglicherweise mit dem Titel „Maitre“, MFIAP, belohnt. Diese höchste Auszeichnung wurde zum letzten Mal 2008 nach Deutschland vergeben und zwar an Volker Frenzel und Bernd Mai.

Dieser MFIAP Titel wurde in diesem Jahr für Udo Krämers Arbeit „Läden“ vergeben. Der MFIAP-Titel wurde 2009 weltweit nur sechs Mal vergeben.

Zu dem Portfolio muss auch noch ein erläuternder Text eingereicht werden. Wir zeigen Ihnen die komplette Arbeit von Udo Krämer.





Udo Krämer, 2009

„Läden“

Meinen ersten Laden entdeckte ich während eines Urlaubs in Bayern. Mich faszinierte der Kontrast zwischen der liebevoll präsentierten bunten Dekoration im Schaufenster und der tristen und grauen Hauswand des Geschäftshauses. Ordnung und Sauberkeit der Auslage standen konträr zu den Rissen und der abblättrenden Farbe der Hauswand.

An diesem Sommertag entstand das erste Foto von einer Serie, die erst später von mir entwickelt wurde. Weitere Fotos von anderen Läden entstanden und immer entdeckte ich neue Kontraste zwischen Auslage und der umgebenen Hauswand.

Einige dieser Eindrücke, die ich immer wieder aufs Neue gewinne, will ich hier beschreiben:

Im Schaufenster eines Fachwerkhäuses liegen moderne Elektrogeräte, die Backsteinfassade eines kleinen Geschäfts umrahmt eine UFO-Ausstellung mit außerirdischen Männchen, Wasserpfeifen und Esoterik in einem Dorfladen im konservativen Bayern ist eigentlich unmöglich, warme Farben in einer Galerie zwingen den Blick von der grauen Umgebung ins Innere, entspannte Menschen im Ladeninneren unbeteiligt von den vorbeihastenden Leuten, zerfledderte Plakate in den Schaufenstern geschlossener Läden.

Als ich bewusst mit dieser Serie begann, fotografierte ich nur intakte Läden, deren Fenster und Türen geschlossen waren. Im

laufe der Jahre entdeckte ich aber auch die Faszination von geschlossenen Geschäften und deren unterschiedliche Stadien des Verfalls. Früher nicht gewünscht, stört mich es mich heute nicht, wenn eine Ladentür geöffnet ist und man einen Verkäufer oder Kunden sieht und diesen in die Bildgestaltung mit einbauen kann.

Bei der Realisierung dieses Projektes habe ich inzwischen erschreckt festgestellt, dass es immer weniger dieser faszinierenden Läden gibt. Sie werden abgerissen, renoviert, verschönert oder umgebaut. Das gibt mir die Freude, vertraute aber leider vergängliche Dinge unserer Umgebung zu erhalten. Besonders bewusst wurde mir das, als ich nach einigen Jahren das Dorf mit „meinem ersten Laden“ erneut besuchte. Dar Laden stand zwar noch, die Auslage war leer und das baufällige Haus wurde nur noch von Stützbalken zusammen gehalten. Bei meinem nächsten Besuch wird es das Haus wahrscheinlich nicht mehr geben! Genau mit diesem Laden beginne und beende ich meine Bilderserie, um zu zeigen wie vergänglich Vieles ist. Bleibt nur zu hoffen, dass nicht alle „meine“ Läden dieses Schicksal teilen.

Waren die ersten Aufnahmen noch auf Diarmaterial, entstehen inzwischen alle Aufnahmen digital. Um den Kontrast zwischen Auslage und Umgebung zu verstärken habe ich im Bereich Fenster und Tür der Läden die Farbigkeit belassen, die Umgebung (Hauswand) wird in schwarz/weiß umgewandelt und mit einer besonderen körnigen Schärfe überlagert.







Augustusplatz, Gewandhaus, MDR-Tower, Nikolaikirche, Thomaskirche, Auerbachs Keller, Alte und Neue Messe, Deutsche Bücherei, Völkerschlachtdenkmal und vieles mehr. Wo zu sehen und zu fotografieren? In Leipzig natürlich. Jürgen der Busfahrer fährt uns vom Hotel aus auf Umwegen in die Innenstadt, denn der Bus kommt nicht unter den vielen viel zu niedrigen Brücken durch. Der Vorteil dieser Odyssee ist, das wir durch Stadtviertel fahren, die der Leipzig-Tourist normalerweise nicht zu sehen bekommt. Nach dieser unfreiwilligen Stadtrundfahrt wissen die meisten wo in etwa was ist und die interessanten Motive zu finden sind. Einzeln und in kleinen Gruppen schwärmen wir aus. An den vier Tagen unseres Aufenthaltes und zwar vom 23. bis 26. Juli 2009 werden tausende von Fotos geschossen in der Hoffnung, dass einige davon bei künftigen Fotowettbewerben erfolgreich sein werden. Außer der vielen fotografischen Motive hat Leipzig auch Auserelesenes an Kultur, Kommerz und Gastronomie zu bieten. Einige der dreißig Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden deshalb Künstler-Ateliers, Kirchen, Museen, Einkaufspassagen. Entdecken urige Kneipen oder befahren mit dem Oldtimer-Schiff „MS Weltfrieden“ den nach dem Erbauer Dr. Ernst Carl Erdmann Heine benannten Heine-Kanal. Einer achtköpfigen Gruppe gelingt es die letzten verfügbaren Eintrittskarten für das dienstälteste Leipziger Kabarett, die „Pfeffermühle“ zu ergattern. Martin Buchholz ist als Gast der Solist dieses Abends. Zu erleben ist poentenreiches politisches Kabarett. Viel Beifall am Ende der Vorstellung. Man ist sich einig: Kabarett in der „Pfeffermühle“ ist große Klasse! Im ehemaligen Gasometer der Stadt (heute „Panometer“) erleben wir gemeinsam inmitten eines riesigen Panoramafotos und entsprechender Licht- und Toneffekte den Zauber eines tropischen Urwalds. Angenehm dabei ist, dass alles Getier dieses überwältigenden Lebensraumes nur als Bildmaterial und nur als Präparate vorhanden ist.

Eindrucksvolle Fotos gelingen abends während der so genannten „Blauen Stunde“ auf dem Gelände der „Neuen Messe“. Am letzten Tag der Reise verschlägt es einen Teil der Reisegruppe in den Zoologischen Garten. Leipzig hat mit seinem Neubau, der voraussichtlich erst 2015 endgültig fertig sein wird, einen der modernsten Zoologischen Gärten in Europa. Dementsprechend gelingen auch besondere Tierfotos im artgerechten Ambiente dieser Anlage.

Die Rückreise nach Bickenbach zieht sich etwas unangenehm in die Länge. Wie so oft staut es auf den Autobahnen. Jürgen lenkt seinen Bus über eine Umleitung auf weniger befahrene Straßen. Erster Vorsitzender Volker Frenzel und sein Stellvertreter Udo Krämer nutzen die Zeit, um Helga Steinhoff ein Geschenk zu überreichen und ihr im Namen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Organisation der diesjährigen Fotoreise zu danken. Durch ihren Einsatz in der Vorbereitungsphase der Reise und vor Ort in Leipzig habe sie wesentlich dazu beigetragen, dass die diesjährige Fotoreise wiederum ein voller Erfolg geworden ist. Der Bus erreicht den Platz vor dem Rathaus. Alle steigen aus und sind glücklich, dass ohne Verluste an Mensch und Material eine erlebnisreiche Reise der „fotogruppe bickenbach“ zu Ende geht.

Text von Hans-Jürgen Krause

Volker Frenzel



Karin Nepilly





Ute Krämer

Gabi Bauch

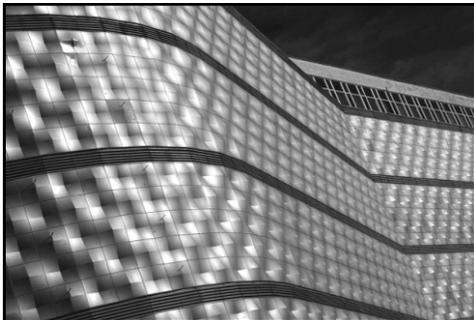


Silke Kemmer



Wolfgang Scholze

Martin Hill



Irene Löffler



Udo Krämer



Undine Szellar



Renate Schaffner



Peter Schaffner



Udo Konrad



Freizeit erleben an der Bergstraße



Spessartstraße 2
64625 Bensheim

☎ (0 62 51) 1 301 301

www.basinus-bad.de



Gaststätte "Zur Rose"

64404 Bickenbach, Darmstädter Str. 12



Öffnungszeiten:
11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 01.00 Uhr

Inh. R. Breyer
Dienstag Ruhetag
Tel. 06257/3857

MO	14. Sep	5. Wettbewerb Beamer: Thema " Männlich und Weiblich ", beide Elemente müssen enthalten sein, Bildpaare sind zugelassen	Bürgerhaus	19:00 Uhr
SA-SO	26. bis 27. Sep	Fotoausstellung zur Bundestagswahl	Bürgerhaus	
MO	28. Sep	Nachlese Fotoausstellung	Bürgerhaus	19:00 Uhr
MO	12. Okt	Freie Diskussion über Bilder und Fotografie	Bürgerhaus	19:00 Uhr
MO	26. Okt	6. Wettbewerb Beamer; Thema " Streetlife ", es soll Leben auf der Straße gezeigt werden, keine U-Bahn und Architektur	Bürgerhaus	19:00 Uhr
MO	09. Nov	Programmplanung für das Jahr 2010	Bürgerhaus	19:00 Uhr
MO	30. Nov	3 x 30	Bürgerhaus	19:00 Uhr
FR	11. Dez	Abschlußabend	Rathaus	19:00 Uhr
DI	29. Dez	Traditionelles Entzugstreffen in einem Restaurant unserer Wahl		19:00 Uhr

Wir begrüßen unsere Neumitglieder

Jennifer Krämer, Rolf Völker





Oliver Eichhorn's
Ringtheke



Mit der Kamera auf großer Tour...

Fernreise-Impfberatung

Individuelle Reise-Apotheke

schnell, kompetent & online



Am Grundweg 10
64342 Seeheim
Tel.: 06257/84366
Fax: 06257/868424
www.apotheke-seeheim.de
e-mail: info@apotheke-seeheim.de

Deutschlands bester Jugendfotograf 2009

An dem Wettbewerb "Urban City Sights" haben 128 Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren mit 432 Bildern teilgenommen. Das entspricht einer Steigerung der Teilnehmerzahl um ca. 25 %. Als Juroren fungierten Redaktionsteams von "Chip Foto Video digital", der Internetzeitschrift "fotogen" und des Ausrichters der "fotogruppe bickenbach" mit insgesamt 8 Juroren.

Es gab eine Einzelwertung der Bilder und eine Autorenwertung durch Addition der drei punktbesten Fotos.

Sponsoren waren, Olympus, HDR Soft, Hahnemühle, Chip Foto Video digital, Color Foto, Fotografie, Lindemanns Fotobuchhandlung und der DVF.



Die Bandbreite der Bilder war riesengroß, weil das Thema alle Möglichkeiten offen ließ. Während der Vorjahreswettbewerb „Schräg-Schriil-Anders“ teilweise sehr ausgefallene Bildideen hervorbrachte, zeigten dieses Mal nur die Spitzenbilder neue Ansätze. Die Siegerbilder haben internationales Niveau.

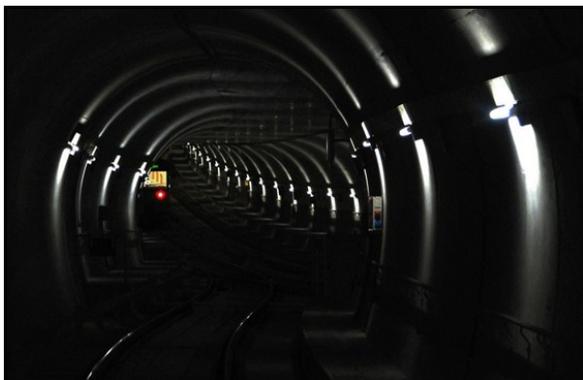
Viele Schulen haben diesen Wettbewerb im Kunstunterricht und in Fotoarbeitsgemeinschaften bearbeitet. Einige Jugendliche haben ein Konzept vorgelegt, was nicht verboten, aber auch nicht gefordert war. Hier wurde dann jedes Bild für sich bewertet.

Im nächsten Jahr ist geplant diese konzeptionelle Idee zur Grundlage zu machen und die Preisverleihung auf der Photokina durchzuführen. Ein Hauptsponsor konnte wieder gefunden werden und die Ausschreibung wird Ende 2009 veröffentlicht.

1. Platz: Chris Baumann, 18 J., Grünhain-Beierfeld, **Olympus E 520, Zoom 14-42mm und 40-150mm**
2. Platz: Stefanie Gehrman, 20 J., Durach, **Olympus SP 590 ZU**
3. Platz: Alexander Altnöder, 20 J., Bad Tölz, **Olympus Touch 8000**

Die weiteren Platzierungen entnehmen Sie bitte der Homepage www.dvf-gegenlicht.de

Alexander Altnöder



Hannes Seibt





Chris Baumann



Christian Rese



Christian Rese



Stefanie Gehrmann



Stefanie Gehrmann

Anne Richter

Lisa Schürbrock



Chris Baumann



Simon Wehner





Fotoausstellung 2009



Bürgerhaus Bickenbach Vernissage

Samstag, den 26. September um 15:00 Uhr

Ausstellung

Samstag, den 26. September von 15:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, den 27. September von 09:00 bis 17:00 Uhr

Die fotogruppe bickenbach freut sich auf Ihren Besuch

Tilly's

Damen – Herren – Kinder

Tilly's Moden

aktuelle Mode für Freizeit & Beruf



MUSTANG



ANGELS
JEANS WEAR

Mo-Fr 9.00-12.30 Uhr
und 14.30-18.30 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr

Mode-Fachgeschäft mit fachkundiger Beratung

GIN TONIC **ALERROS** **MAC** **s.Oliver**

Waldstr. 13, 64404 Bickenbach, Tel.: 0 62 57 - 6 16 18 - www.tillys-moden.de



SALON HANNE

Hannelore Gerold, Inh.

Bickenbacher Strasse 5
64665 Alsbach Hähnlein

Tel.: 06257 / 2991

www.Salon-Hanne.de

IHR FRISEUR AM RATHAUS

Rechtsanwalt
Stefan Krump
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Herr Rechtsanwalt Stefan Krump bearbeitet in der Kanzlei Dingeldein • Rechtsanwälte seit 2001 den kompletten Bereich Verkehrsrecht. Dazu gehören alle Rechtsangelegenheiten rund um das KFZ, wie Regulierung von Verkehrsunfällen eventuell mit Geltendmachung von Schmerzensgeldansprüchen, KFZ-Verträge, Leasing-Verträge, Ordnungswidrigkeitsangelegenheiten, Verkehrsstrafsachen, wie Führerscheinentzug und Unfallflucht sowie Verfahren wegen der Wiedererteilung der Fahrerlaubnis nach gescheiterter Medizinisch-Psychologischer Untersuchung.

Aufgrund seiner besonderen Erfahrung und Kenntnisse erhielt Herr Rechtsanwalt Krump von der Bundesrechtsanwaltskammer Frankfurt am Main bereits am 15.05.2006 die Erlaubnis, den Titel Fachanwalt für Verkehrsrecht zu führen.

Mandanten, die unsere Kanzlei im Verkehrsrecht aufsuchen, haben die Gewissheit "ihren Fall" einem ausgesuchten und erfahrenen Experten zu übertragen. Dieser Vorteil ist nicht zu überbieten. Aus diesen Gründen genießt unser Verkehrsrechtler, Herr Rechtsanwalt Stefan Krump, bei unseren Mandanten größtes Vertrauen.

Bachgasse 1, 64404 Bickenbach
Telefon: 0 62 57 / 8 69 50